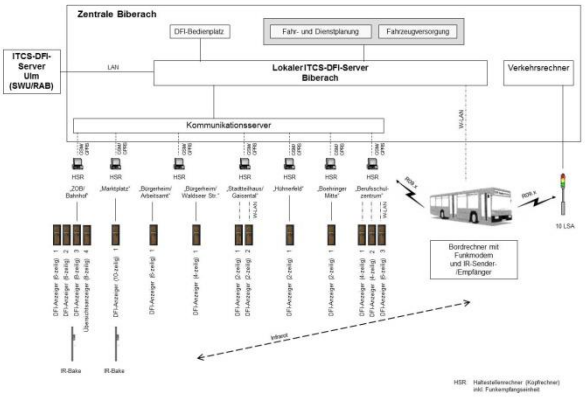
gevas humberg & partner

VERKEHRSBEEINFLUSSUNG INNERORTS

ÖPNV-BESCHLEUNIGUNGSPROGRAMME

BUSBESCHLEUNIGUNGSPROGRAMM BIBERACH AN DER RISS



AUFTRAGGEBER: STADT BIBERACH AN DER RISS

Basierend auf einer von gevas humberg & partner durchgeführten Schwachstellenanalyse und einem daraus ermittelten Maßnahmenkonzept der einzelnen Buslinien wurde bei der Regierung von Schwaben ein Antrag zur Gewährung von Zuwendungen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz gestellt, welcher bewilligt wurde. Die Realisierung der Busbeschleunigung sowie des ITCS erforderten eine entsprechende Ausrüstung der Busse, den Austausch oder die Aufrüstung von Lichtsignalanlagen sowie neue LSA-Programme, zentrale Betriebsleiteinrichtungen für das ITCS sowie dynamische Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) an wichtigen Bushaltestellen. gevas humberg & partner unterstützte die Stadt bei der Umsetzung dieser Maßnahmen. Im Rahmen der Priorisierung der Busse an 10 Lichtsignalanlagen wurden insbesondere folgende Leistungen erbracht:

- Verkehrstechnische Projektierung der Lichtsignalanlagen
- Erstellung von Ausschreibungsunterlagen und Mitwirkung bei der Prüfung und Wertung der Angebote (Aufrüstung von LSA-Steuergeräten, Neubau einer LSA als Sicherungsanlage für den Busverkehr, Ausrüstung mit einer Funkauswerteeinheit, Ergänzung von Signalgebern und Detektoren, Tiefbauarbeiten)
- Überwachung der Ausführung und Abrechnung der Leistungen
- Verkehrstechnische Abnahme der zehn Lichtsignalanlagen

Diese Leistungspakete wurden in Unterstützung zum Aufbau des Betriebs des ITCS Biberach sowie der Anschaffung und Installation der ITCS-Systemkomponenten eingebunden.

Der fachliche Verwendungsnachweis wurde ebenfalls von gevas humberg & partner geführt.